

Advanced Machine Learning in E-Learning By Samuel Matthew Koesnadi

Mein Inhalt besteht aus dem Status quo des E-Learning- Tools, und was ich über die Zukunft denke, auch meine Idee für die neue Schnittstelle des E-Learning- Tools. Ich habe Modells, in dem es sowohl Back-End-und Front-End-Schnittstelle. Das Back-End geht es um Content Management und Analyse durch den Einsatz von Machine Learning. Das Front-End ist die direkte Schnittstelle zwischen Anwender und Software. Das Front-End ist um die Ausgabe der Inhaltsanalyse von der Machine Learning gemacht zu präsentieren. Das Inhalt wird auch in Baumdiagramm geschrieben. Ich habe bereits das Baumdiagramm an den Ordner angehängt. Ich habe auch eine Menge von Software-Simulation, Programmierung Beispiel und Alpha-Zustand der Schnittstelle.

E-Learning ist ein neuer Lernstil, bei dem die Schüler keine direkte Interaktion mit den Lehrern haben müssen. Leider wird diese Art des Lernens oft unterschätzt. Sie wird höchstens als Hilfsmittel betrachtet, das fünf bis zehn Prozent unseres Studiums in Anspruch nimmt. Mit Blick auf 70:20:10 Modell für Lernen und Entwicklung, das E-Learning-System, das heutzutage existiert, fehlt die siebzig Prozent der praktischen Erfahrung und zwanzig Prozent der Entwicklung durch andere (Freunde, etc.). Es deckt nur ein wenig von unserem wahren Lernen.

Im Voraus muss ich zugeben, dass UDE eine Menge Maß an der Verbesserung ihrer E-Learning. Die E-Learning-Entwicklung in UDE ist sehr großartig, weil UDE unterstützt E-Learning sehr. UDE hat eine Menge von Werkzeugen, um ihr Bildungssystem zu helfen. Zum Beispiel, LPLUS, die im Grunde für Prüfungen, MindManager zu helfen, die Schüler, um grafische Diagramme zusammenzufassen, um ihre Lektionen zusammenzufassen, Mahara, JACK, Adobe Presenter, die für Dozenten verwendet werden können, um ihre PowerPoint in Vortrag zu verbessern, haben wir sogar eine App Genannt myUDE, die alle Schüler im Handy herunterladen und das wichtigste E-Learning-Tool ist Moodle.

Moodle ist im Grunde der Kern aller E-Learning-Tools, die wir heute nutzen. Es umfasst fast alle Texte und Powerpoints, die wir in der Vorlesung verwenden. Und überraschenderweise ist es alles verwendet. Menschen öffnen es jeden Tag, ob sie Lehrer oder Studenten sind. Es ist jedoch nicht optimal und effektiv genug für unseren täglichen Lernfortschritt. UDE-Tools enthalten umfangreiche Informationen und Funktionen. Es braucht Organisation.

Maschinelles lernen. Grundsätzlich ist das Maschinelle Lernen eine Methode der Datenanalyse, die den analytischen Modellbau automatisiert. Mit Hilfe von Algorithmen, die iterativ aus Daten lernen, ermöglicht das maschinelle Lernen Computer, versteckte Einsichten zu finden, ohne explizit programmiert zu werden.

Also, um alles einfacher zu machen. Maschinelles Lernen ist das AI der künstlichen Intelligenz, über das die Menschen reden. Maschinelles Lernen ist der Algorithmus, der eine Maschine humanistisch macht.

So funktioniert es, es nimmt alle verfügbaren Daten vom Endbenutzer und mit weniger oder gar keine Informationen des Musters oder der Formel, sucht es nach dem besten Muster, es praktiziert es und gibt uns die Endausgabe. Es ist genau wie unser menschliches Gehirn. Also macht Advanced Machine Learning eine Intelligente Schnittstelle.

Aktuelle Anwendung für Machine Learning, die auf der ganzen Welt existiert, zum Beispiel sind

- Selbstfahrende Google Auto
- Online-Empfehlungsangeboten wie die von Amazon und Netflix? Maschinelle Lernanwendungen für den Alltag.
- Wissen, was Kunden über Sie auf Twitter sagen? Maschinelles Lernen in Verbindung mit der sprachlichen Regelerstellung.
- Entdeckung eines Betrug. Einer der offensichtlichsten, wichtige Anwendungen in unserer heutigen Welt.

Was ist erforderlich, um gute maschinelle Lernsysteme zu schaffen?

- Datenaufbereitungsfunktionen.
- Algorithmen - Grundlagen und Fortgeschrittene.
- Automatisierung und iterative Prozesse.
- Skalierbarkeit.
- Ensemble-Modellierung.

Es gibt viele Algorithmen für das maschinelle Lernen. Eines der beliebtesten und effektivsten ist künstliche neuronale Netzwerk. Grundsätzlich dauert es Daten und vergleiche Daten zueinander und erstellt dann eine temporäre Ausgabe, dann wird die temporäre Ausgabe mit anderen Daten verglichen (es könnten die alten Daten oder neue Daten oder eine andere temporäre Ausgabe sein). Dann wird es große Cluster von neuronalen Netzwerk zu machen.

Genau wie die Evolution des menschlichen Gehirns, ist das maschinelle Lernen ein endloses Projekt. Es ähnelt dem Menschen. Es macht eine Maschine menschlich. Es ist die Revolution des technologischen Aspekts. Und ich glaube, es kann E-Learning zu helfen. Aktuelle UDE-Werkzeuge sind so steif und robotisch. Wir müssen denken, was wir wollen, und die Werkzeuge werden uns liefern. Wir müssen unsere wertvollen Stunden damit verbringen, einfach etwas zu tun (zB Zeitplan, Informationen finden). Maschinelles Lernen kann helfen, das Werkzeug vorhersagen, was die Studenten, Dozenten oder sogar Gäste wollen die meisten und geben ihre empfohlenen Inhalte auf persönliche Profil.

Stellen Sie sich ein Werkzeug vor, das die meisten UDE-Werkzeuge organisiert. Sie müssen nicht zu einer anderen Software oder Website gehen, um unser Vorlesungsmaterial oder Zeitpläne zeigen zu können. (Interessante Tatsache über den Zeitplan ist, dass die Menschen beginnen, LSF-Zeitplan zu Beginn verwenden, und verwenden Sie es nie danach). Stellen Sie sich vor, wenn Sie irgendeine Art von Programm haben, das uns nur die Werkzeuge, Funktionen, Nachrichten oder Informationen zeigen kann, die sich auf unser Interesse

beziehen. Sie müssen nicht mehr Stunden damit verbringen, eine bestimmte Information zu finden. Stellen Sie sich einen Vortrag oder einen Terminplan vor, der über unser Telefon benachrichtigt wurde. Stellen Sie sich auch alle Tools synchronisiert auf einer Website in einer interaktiven Weise, so dass Sie es öfter verwenden und Sie nicht das Gefühl, wie Sie haben, aber Sie wollen. Und jede einzelne Sache davon wird durch fortgeschrittene Intelligenz im fortgeschrittenen maschinellen Lernen gesteuert

Das Maschine Learning, das ich Ihnen gerade gezeigt habe, ist das Back-End der Schnittstelle. Wir benötigen auch Front-End, um Real-Time mit dem Benutzer zu interagieren. Ich stelle Ihnen "myStation" vor. MyStation kann überall geöffnet werden. Im Allgemeinen Website, Telefon, Tabletten, überall. Es wird erleichtert zu verwenden. Grundsätzlich ist es eine App, die weiß, was ihre Benutzer braucht.

Gamifizierung. Diese Idee der gamification würde die 70 des studierenden Prozesses erfüllen, die praktische Erfahrung ist. Die 20 Prozent des Modell-Lernens werden mit dem Forum und Social Media Interaktion, die in der Front-End-Benutzeroberfläche integriert wird, zu erfüllen.

Ich glaube, dass fortgeschrittenes maschinelles Lernen die Zukunft von E-Learning ist. Es wird nicht nur das System schlauer machen, sondern auch benutzerfreundlicher. Es bietet auch eine Menge Integration, Organisation, Vorhersage und Synchronisation mit dem System.